

Tost-Gleiwitzer Kreisblatt.

Von diesem Blatte erscheint wöchentlich (Donnerstags) ein halber Bogen.
Der Pränumerationspreis ist 20 Sgr. für das Jahr.

Stück 28. Kamienietz, den 8. Juli 1852.

№. 93. Die bei Gelegenheit der Enthüllung des Denkmals Friedrich des Großen am 31. Mai 1851 angeregte, demnächst zum Beschluß gekommene Allgemeine Landes-Vereins-Stiftung zur Unterstützung der Veteranen und invaliden Krieger der Preußischen Armee, als ein Zeichen des National-Dankes für einen langen Frieden, und die hierauf eröffnete Subscription auf das „Gedenkbuch" und namentlich auf das Blatt

„der National-Dank"

hat in dem hiesigen Kreise nur eine höchst geringe Theilnahme gefunden.

Da die aufgekommenen Subscriptions-Gelder zur Linderung des Nothstandes der alten Krieger aus den Jahren 1813, 1814 und 1815 bestimmt sind, so fordere ich die resp. Dominien, Gemeinden und Kreis-Einsassen, Bezug nehmend auf die im diesjährigen Kreisblatte Stück 21 und 27 abgedruckten Bekanntmachungen, zu einer recht zahlreichen Betheiligung an diesem vaterländischen Unternehmen hierdurch wiederholt auf. Subscriptionen werden auf meinem Büreau und in der Königl. Kreis-Steuer-Kasse in Gleiwitz dankend angenommen werden.

Um eine Uebersicht derjenigen alten Krieger, welche unterstützungsbedürftig sind und sich überhaupt nur von Hände-Arbeit nähren, zu erlangen, haben die Ortsbehörden eine Liste mit nachstehenden Rubriken: 1. Namen der Krieger, — 2. Ort des Aufenthalts, — 3. Alter, — 4. Regiment, bei welchem dieselben in den Jahren 18¹³/₁₄ und 1815 gestanden haben, zu fertigen und mir jedenfalls innerlich 14 Tagen einzureichen. Bei denjenigen Gemeinden, aus denen keine dergleichen Listen eingehen, wird angenommen werden, daß darin unterstützungsbedürftige Krieger nicht vorhanden sind.

Kamienietz, den 2. Juli 1852.

Der Königliche Landrath

Graf Strachwitz.

№. 94. Den Behörden und Einwohnern des Kreises bringe ich hierdurch zur Kenntniß, daß, nachdem der Kreis-Physikus Sanitätsrath Dr. Kolley zu Gleiwitz seine Entlassung vom Physikat nachgesucht und erhalten hat, die interimistische Verwaltung des hiesigen Physikates dem Kreis-Physikus Dr. Heer in Beuthen von der Königl. Regierung übertragen worden ist.

Kamienietz, den 30. Juni 1852.

Der Königliche Landrath
Graf Strachwitz.

№. 95. Der wegen Diebstahls zu einer 14jährigen Zuchthausstrafe verurtheilte Tagearbeiter Johann Fremder aus Bielschowitz hat Gelegenheit gefunden, am 19. Juni d. J. Nachts aus dem Gefängnißhause in Tarnowitz zu entweichen. Unter Mittheilung des Signalements dieses gemeingefährlichen Verbrechers beauftrage ich die mit Ausübung der Polizei betrauten Behörden, sich die Verfolgung resp. Habhaftwerdung desselben angelegen sein zu lassen.

Signalement. Familienname Fremder, Vorname Johann, Geburtsort Königshütte, Aufenthaltsort Bielschowitz, Religion katholisch, Alter 27 Jahr, Größe 5 Fuß 5 Zoll, Haare braun, Stirn frei, Augenbrauen braun, Augen grau, Nase und Mund gewöhnlich, Bart rasirt, Zähne vollständig, Kinn spitz, Gesichtsbildung länglich, Gesichtsfarbe bleich, Gestalt schlank, Sprache deutsch und polnisch, besondere Kennzeichen keine. Bekleidung. Ein leinenes Hemde, ein Paar grau-leinene Hosen.

Kamienietz, den 23. Juni 1852.

Der Königliche Landrath
Graf Strachwitz.

Marktpreise.

(Nach Preuß. Maaß und Gewicht.)

In der Stadt	Preis	Weizen, der Scheffel			Roggen, der Scheffel			Gerste, der Scheffel			Hafer, der Scheffel			Erbsen, der Scheffel			Kartoffeln der Scheffel			Stroh, das Schock			Heu, der Centner			Butter, das Quart		
		Rtl.	Sgr.	Pf.	Rtl.	Sgr.	Pf.	Rtl.	Sgr.	Pf.	Rtl.	Sgr.	Pf.	Rtl.	Sgr.	Pf.	Rtl.	Sgr.	Pf.	Rtl.	Sgr.	Pf.	Rtl.	Sgr.	Pf.	Rtl.	Sgr.	Pf.
Gleiwitz, den 5. Juli.	Höchster	2	10	=	2	=	=	1	22	=	=	28	=	2	5	=	=	28	=	3	15	=	=	22	=	=	12	=
	Niedrigster	2	18	=	1	28	=	1	20	=	=	26	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=
Ratibor, den 24. Juni.	Höchster	2	10	6	2	3	6	1	24	=	1	3	=	?	12	6	=	=	=	2	25	=	1	25	=	=	16	=
	Niedrigster	2	7	6	1	29	=	1	21	=	=	25	=	2	3	6	=	=	=	2	20	=	=	20	=	=	12	=
Oppeln, den 9. Juni.	Höchster	2	10	=	1	20	=	1	15	=	=	26	=	2	12	6	=	19	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=
	Niedrigster	2	5	=	1	15	=	1	12	6	=	24	=	2	7	6	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=

Redacteur: der Landrath. Druck und Verlag von Gustav Neumann in Gleiwitz.

Tost-Gleiwitzer Kreisblatt.

Von diesem Blatte erscheint wöchentlich (Donnerstags) ein halber Bogen.
Der Pränumerationspreis ist 20 Sgr. für das Jahr.

Stück 29. Kamienietz, den 15. Juli 1852.

№ 335. Die in einzelnen Theilen unseres Verwaltungsbezirks bei der unteren Volksklasse hervorgetretene Bedrängniß hat viele Nothleidende veranlaßt, die Wohlthätigkeit der Wohlhabenden in Anspruch zu nehmen, wie gewöhnlich, aber auch arbeitsscheuen Personen einen willkommenen Vorwand zum Betteln dargeboten. Um der für das Publikum hieraus entstehenden Belästigung zu steuern, müssen wir jeder Ortsbehörde zur besondern Pflicht machen, für eine vollständige und geregelte Armenpflege zur Unterstützung der wirklich Bedürftigen zu sorgen, denen, soweit sie arbeitsfähig, geeignete, ihren Kräften angemessene Arbeiten anzuweisen sind.

Desgleichen erwarten wir, daß arbeitsscheue Subjekte von den Ortsbehörden unter Androhung der eventuellen Anwendung der nach § 119 des Strafgesetzbuches vom 14. April v. J. von den Gerichtsbehörden zu verhängenden Strafen mit Nachdruck zur Arbeit angehalten und die gegen die Bettelei und Landstreicherei bestehenden, insbesondere in den §§ 117 — 119 und 341 des gedachten Strafgesetzbuches enthaltenen Vorschriften auf Strengste überall gehandhabt werden. — Für die Ortsarmenverbände ist die vollständige Erfüllung ihrer Verpflichtungen gegen die einheimischen Armen um so nöthiger, als ihnen durch deren Umherstreifen erhebliche Kosten entstehen können, wenn sie als Bettler oder Vagabunden an anderen Orten aufgegriffen und mittelst Transports in ihre Heimath geschafft werden, welcher Maaßregel nämlich die gehörige Communikation über die Ortsangehörigkeit und die sonst gesetzlich nothwendigen Schritte zur Herbeiführung der Ahndung wegen etwa verübter Vergehungen oder Uebertretungen, vorangegangen seyn müssen.

Die Herren Landräthe haben die ländlichen Polizei- und Communalbehörden mit Instruction über die Ausführung dieser Verfügung zu versehen und von deren Befolgung sich zu überzeugen.

Oppeln, den 19. Juni 1852.

Königliche Regierung. Abtheilung des Innern.
Heidfeld.

№ 94. Den Behörden und Einwohnern des Kreises bringe ich hierdurch zur Kenntniß, daß, nachdem der Kreis-Physikus, Sanitätsrath Dr. Kolley zu Gleiwitz seine Entlassung vom Physikat nachgesucht und erhalten hat, die interimistische Verwaltung des hiesigen Physikates dem Kreis-Physikus Dr. Heer in Beuthen von der Königl. Regierung übertragen worden ist.

Kamienietz, den 30. Juni 1852.

Der Königliche Landrath
Graf Strachwitz.

№ 95. Der wegen Diebstahls zu einer [illegible]jährigen Zuchthausstrafe verurtheilte Tagearbeiter Johann Fremder aus Bielschowitz hat Gelegenheit gefunden, am 15. Juni d. J. Nachts aus dem Gefängnißhause in Tarnowitz zu entweichen. Unter Mittheilung des Signalements dieses gemeingefährlichen Verbrechers beauftrage ich die mit Ausübung der Polizei betrauten Behörden, sich die Verfolgung resp. Habhaftwerdung desselben angelegen sein zu lassen.

Signalement. Familienname Fremder, Vorname Johann, Geburtsort Königshütte, Aufenthaltsort Bielschowitz, Religion katholisch, Alter 27 Jahr, Größe 5 Fuß 3 Zoll, Haare braun, Stirn frei, Augenbraunen braun, Augen grau, Nase und Mund gewöhnlich, Bart rasirt, Zähne vollständig, Kinn spitz, Gesichtsbildung länglich, Gesichtsfarbe bleich, Gestalt schlank, Sprache deutsch und polnisch, besondere Kennzeichen keine. Bekleidung: Ein leinenes Hemde, ein Paar grau-leinene Hosen.

Kamienietz, den 1[illegible]. Juni 1852.

Der Königliche Landrath
Graf Strachwitz.

Markt-Preise.
(Nach Preuß. Maaß und Gewicht.)

In der Stadt	Preis	Weizen, der Scheffel (Rtl. Sgr. Pf.)	Roggen, der Scheffel (Rtl. Sgr. Pf.)	Gerste, der Scheffel (Rtl. Sgr. Pf.)	Hafer, der Scheffel (Rtl. Sgr. Pf.)	Erbsen, der Scheffel (Rtl. Sgr. Pf.)	Kartoffeln, der Scheffel (Rtl. Sgr. Pf.)	Heu, der Centner (Rtl. Sgr. Pf.)	Stroh, das Schock (Rtl. Sgr. Pf.)	Butter, das Quart (Rtl. Sgr. Pf.)
Gleiwitz, den 5. Juli	Höchster	2 10 -	2 - -	1 12 -	- 29 -	2 5 -	- 23 -	- 18 -	- 22 -	- 17 -
	Niedrigster	2 10 -	1 28 -	1 20 -	- 26 -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
Ratibor, den 28. Juni	Höchster	2 10 6	2 3 6	1 24 -	1 3 -	2 12 6	- - -	[illegible] 23 -	[illegible] 29 -	- 15 -
	Niedrigster	2 7 6	1 24 -	1 21 -	- 25 -	2 5 6	- - -	2 10 -	- [illegible] -	- 12 -
Oppeln, den 9. Juni	Höchster	2 10 -	1 20 -	1 19 -	- 26 -	2 12 6	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
	Niedrigster	2 5 [illegible]	1 15 -	1 17 6	- 24 -	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]

Redakteur: der Landrath. Druck und Verlag von Gustav Neumann in Gleiwitz.